

Einladung zum 9. Plenum am 21.11.2018

Zeit: 10:00 – ca. 14:45 Uhr

Ort: Sozialwerk Berlin e. V., Humboldtstr. 12, 14193 Berlin.

Anfahrt: S-Bahn: Halensee und 7 Min. Fußweg Bus: M29 - Haltestelle Bismarckplatz und 5 Min. Fußweg

Hinweis: Die LSBB Arbeitsberatung ist eine öffentliche Veranstaltung. Indem Sie daran teilnehmen, geben Sie Ihr Einverständnis für die mediale Berichterstattung.

Tagesordnung

TOP 1 10:00 – 10:15 Uhr **Begrüßung, Beschluss über die Tagesordnung (TO), Protokollkontrolle (P) und Bericht des Vorstandes**

Eveline Lämmer, Vorsitzende LSBB

Nachfragen: LSBB Mitglieder und ggf. Stellvertretende

TO Stimmberechtigt: Ja: Nein: Enthaltung: angenommen/abgelehnt*

P Stimmberechtigt: Ja: Nein: Enthaltung: angenommen/abgelehnt*

TOP 2 10:15 – 12:00 Uhr **§ 71 SGB XII als Pflichtaufgabe !?**

Moderation: Gabriele Wrede, Stellvertretende Vorsitzende LSBB

Zu Gast: Ülker Radziwill (SPD), Stefanie Fuchs (Die Linke)

Diskussion mit Beitrag von Sebastian Wegner (Abteilungsleiter Verbandsentwicklung Volkssolidarität Landesverband Berlin e. V.) zur Empfehlung 45 des Siebten Altenberichts (Dr. 18/10210 Deutscher Bundestag)

12:00 – 12:45 Uhr Mittagspause

TOP 3 12:45 – 13:30 Uhr **Bericht aus den Senatsverwaltungen – insbesondere Umsetzung BerlSenG § 3b (1)**

Moderation: Eveline Lämmer

Bericht: Klaus-Peter Licht, Christoph Seidel, Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales

Nachfragen: LSBB Mitglieder und ggf. Stellvertretende

**TOP 4 13:30 – 13:45 Uhr Diskussion und Abstimmung über Beschlussantrag:
„Stellungnahme mit Positionen zum Wirtschaftsverkehr“**

Diskussion und Abstimmung: LSBB Mitglieder und ggf. Stellvertretende

Moderation: Gabi Wrede

Der Antragstext wird am 21.11.2018 als Tischvorlage verteilt.

Top 4 Stimmberechtigt: Ja: Nein: Enthaltung: angenommen/abgelehnt*

**TOP 5 13:45 – 13:50 Uhr Vorstellung und Beschluss der LSBB Tagungstermine
2019 (LSBB GO § 7 (2) – Vorschlag LSBB Vorstand)**

Der Landesseniorenbeirat Berlin wird 2019 den vormaligen Rhythmus der Arbeitsberatungen fortsetzen und trifft sich den dritten Mittwoch jeden zweiten Monats um 10 Uhr. Der Tagungsort ist 2019 das Käte-Tresenreuter-Haus.

16.01.2019 | 20.03.2019 | 15.05.2019 | 17.07.2019 | 18.09.2019 | 20.11.2019 |

Moderation: Eveline Lämmer

Top 5 Stimmberechtigt: Ja: Nein: Enthaltung: angenommen/abgelehnt*

**TOP 6 13:50 – 14:05 Uhr Vorstellung und Beschluss des Arbeitsprogramms
2019 (LSBB GO § 6 – Vorschlag LSBB Vorstand)**

Der Landesseniorenbeirat Berlin setzt 2019 im Arbeitsprogramm folgende Schwerpunkte:

- Weiterentwicklung der Leitlinien der Berliner Seniorenpolitik
- Mobilität als Voraussetzung für Teilhabe
- Von Wohnungspolitik zur Wohnpolitik (Siebter Altenbericht zur Lage der älteren Generation in der Bundesrepublik Deutschland)
- § 71 SGB XII – Pflicht statt Freiwilligkeit
- Pflege und Gesundheit – aktuelle Herausforderungen

Moderation: Gabi Wrede

Top 6 Stimmberechtigt: Ja: Nein: Enthaltung: angenommen/abgelehnt*

**TOP 7 14:05 – 14:15 Uhr Vorstellung und Beschluss einer Ergänzung zum
Arbeitsprogramms 2019 (LSBB GO § 6 – Vorschlag SV Marzahn-Hellersdorf)**

Der Landesseniorenbeirat Berlin berücksichtigt 2019 in den Arbeitsprogramm Punkten das Thema „Digitale Hauptstadt Berlin und Einbeziehung der SeniorInnen“, da Anforderungen an die Politik in Hinsicht auf SeniorInnen in mehrfacher Hinsicht erwachsen:

1. Bereitstellung von Möglichkeiten zur Erlangung der digitalen Kompetenz durch die SeniorInnen in Form von Schulungsmöglichkeiten an Volkshochschulen und Stadtteilzentren einschließlich von SV, die sich in ihrer Arbeit mittels IT für die täglichen Anforderungen fit machen wollen.

Schlüssel zur Verbindung aller Lebensbereiche ist die digitale Weiterbildung entsprechend der konkreten Lebenswirklichkeit der SeniorInnen. Der LSBB stellt im Laufe des Jahres Weiterbildungs-Initiativen und Projekte vor, damit die Mitglieder und Stellvertretenden als MultiplikatorInnen im Land Berlin wirken können.

2. Offenhaltung des analogen Weges zu allen Ämtern und öffentlichen Einrichtungen für Menschen, die den digitalen Weg nicht beschreiten können oder wollen und Schaffung von AnsprechpartnerInnen zu deren Unterstützung.

3. Ziel muss sein, dass in allen Lebensbereichen MentorInnen und TechnikbotschafterInnen von Wirtschaft, öffentlichen Dienstleistungen der Daseinsvorsorge und Verwaltung eingesetzt werden, die die Bedienung der Systeme möglichst individuell am Einsatzort erklären. Darüber hinaus sollten in Stadtteilzentren und Büchereien Online-BeraterInnen unterstützend zur Verfügung stehen, die auf Vertraulichkeit verpflichtet werden.

4. Der Einsatz intelligenter Technik in allen gesellschaftlichen Bereichen wie Gesundheit und Pflege, Haushalt, Dienstleistung und Freizeit muss barrierefrei, sicher und ohne finanzielle Überforderung erfolgen.

Moderation: Gabi Wrede

Top 7 Stimmberechtigt: Ja: Nein: Enthaltung: angenommen/abgelehnt*

TOP 8 14:15 – 14:30 Uhr **Berichte der Fachsprecher*innen**

Bericht: Fachsprecher*innen oder bei Abwesenheit stellvertretend ein LSBB Arbeitsgruppenmitglied

Nachfragen: LSBB Mitglieder und ggf. Stellvertretende

Moderation: Dr. Johanna Hambach

TOP 8 14:30 – 14:45 Uhr **Informationen der LSBB Mitglieder (ggf. Stellvertretende) und Termine**

Moderation: Eveline Lämmer

Für die Tagesversorgung bitten wir wieder um die Bereithaltung von 5,00 € pro Person und bedanken uns schon im Voraus dafür.

gez. Eveline Lämmer Vorsitzende des LSBB